

Herren 1. Kreisklasse

TTC Mansbach 1972 : SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 III
Samstag, 09.12.2023, 19:00 Uhr

Schabel macht den Sack zu

Im Spiel der Herren 1. Kreisklasse traf der TTC Mansbach 1972 am Samstag, den 09. Dezember im 9. Saisonspiel auf den SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 III. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 30:11 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Thomas Schabel. Auffällig war, dass der SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 III diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Schabel / Schabel beim 13:11, 11:1, 11:4 gegen Markert / Doncev. Trotz 1:0 Satzführung verloren Jost / August ihr Spiel gegen Schmerbach / Baumgarten letztlich mit 15:13, 6:11, 5:11, 6:11. Zechmeister / Hock waren im Doppel gegen Maul / Kariyavil nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Jörg Markert zunächst nicht gut aus, so gewann Tobias Jost im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Thomas Schabel im Spiel gegen Jörg Schmerbach bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Peter Schabel beim 11:7, 11:7, 11:2 mit Toni Doncev. Christian August kam mit der Spielweise von Hans-Jürgen Baumgarten am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Frieder Zechmeister war in der Partie gegen Xavy Kariyavil nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Einen sicheren Punkt für sein Team holte wenig später Carsten Hock beim 11:5, 11:6, 11:8 gegen Tobias Maul. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Nach einem Erfolg für Tobias Jost sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Jörg Schmerbach letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Schmerbach zu Ende ging. Mit 3:1 gewann im Anschluss Thomas Schabel gegen Jörg Markert und gab dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:2 für Schabel und 5:7 für Markert seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg geht der TTC Mansbach 1972 am 20.01.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTV Weiterode 1952 IV, während der SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 III am 20.01.2024 gegen den TTC Landeck versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Mansbach 1972

Doppel: Schabel / Schabel 1:0, Jost / August 0:1, Zechmeister / Hock 1:0

Einzel: T. Jost 1:1, T. Schabel 2:0, P. Schabel 1:0, C. August 1:0, F. Zechmeister 1:0, C. Hock 1:0

SV Asbach-Bad Hersfeld 1928 III

Doppel: Schmerbach / Baumgarten 1:0, Markert / Doncev 0:1, Maul / Kariyavil 0:1

Einzel: J. Schmerbach 1:1, J. Markert 0:2, H. Baumgarten 0:1, T. Doncev 0:1, T. Maul 0:1, X. Kariyavil 0:1